

## OMNETRIC Group entwickelt mit Kelag erste MindSphere-Applikation für Netzbetreiber

- Die auf MindSphere basierende Applikation OMNETRIC Planning and Outage Intelligence hilft Energieversorgern, das Stromnetz mit datenbasierten Erkenntnissen zuverlässiger und effizienter zu machen.

2. Oktober 2017: OMNETRIC Group, das Gemeinschaftsunternehmen von Siemens und Accenture, hat zusammen mit dem österreichischen Energieversorger KELAG die erste MindApp für die Energieindustrie entwickelt. Die Applikation OMNETRIC Planning and Outage Intelligence (PnOI), die auf dem cloud-basierten, offenen IoT-Betriebssystem MindSphere von Siemens basiert, wurde von Datenwissenschaftlern, Elektroingenieuren und IT-Experten gemeinsam entwickelt. Mit dieser Applikation unterstützt das Expertenteam Energieversorger dabei, die Betriebsmittelplanung und das Ausfallmanagement zu verbessern sowie den wirtschaftlichen Erfolg zu steigern.

Der KELAG-Konzern ist einer der führenden Energiedienstleister in Österreich. KNG, der Verteilnetzbetreiber der KELAG, bedient rund 300.000 Kunden über ein Leitungsnetz mit rund 7.000 Transformatoren, 18.000 Kilometer Stromleitungen und 65.000 Leitungsmasten. Im Rahmen einer 2016 gegründeten Partnerschaft zwischen KELAG und der OMNETRIC Group wurde ein Team damit beauftragt, die Netzdaten von KNG zu analysieren und mit öffentlich verfügbaren Umweltdaten zu kombinieren. Anhand der dadurch gewonnenen Erkenntnisse entwickelte die OMNETRIC Group für KELAG andere statistische Modelle zur Vorhersage von Ausfällen, die eine 90-prozentige Genauigkeit haben. Diese statistischen Modelle sind grundlegende Bestandteile der MindApp OMNETRIC Planning and Outage Intelligence.

Mithilfe der App können Dienstleister präziser über den richtigen Wartungszeitpunkt bestimmter Netzbetriebsmittel entscheiden, den Netzbetrieb verbessern, den Personalbedarf regeln und letztlich besser fundierte Entscheidungen zur Investitionsplanung treffen. Zur Implementierung der Applikation bei Energieversorgern können Datenwissenschaftler und IT-Experten der OMNETRIC Group hinzugezogen werden. Sie erledigen die Systemintegration und bieten Beratungsleistungen zu dieser MindSphere-Applikation an.

„Als Netzbetreiber liegt unser Schwerpunkt auf der Nutzung digitaler Technologien, mit denen wir die Netzstabilität schnell und effizient verbessern können. Die Applikation OMNETRIC Planning and Outage Intelligence, an deren Entwicklung wir weiterhin mitwirken, hatte bei uns direkte Auswirkungen auf das Management von Ausfallinformationen und auf die Planung. Notwendige Wartungsaufgaben lassen sich jetzt

täglich präzise vorhersagen, sodass wir die entsprechenden Kosten optimieren konnten“, sagte Gerald Obernosterer, Leiter Netzmanagement bei KNG.

Heinz Sitter, Leiter IT/Telekommunikation des KELAG-Konzerns: „Wir arbeiten gemeinsam mit der OMNETRIC Group an maßgeschneiderten MindSphere-Applikationen, um die Agilität und Effizienz nutzbar zu machen, die uns das Internet der Dinge bringt. Mit dem Zugriff auf Applikationen auf Basis von Siemens' MindSphere können wir an den globalen Cloud-Entwicklungen teilhaben und dennoch weiterhin Applikationen vor Ort in unserem eigenen Rechenzentrum implementieren. Auf diese Weise können wir die Anforderungen eines Energieversorgungsunternehmens genau erfüllen und gleichzeitig Systemintegration und Sicherheitsüberlegungen besser umsetzen.“

Die MindApp OMNETRIC Planning and Outage Intelligence ist nur eine einer ganzen Reihe von Applikationen, die von der OMNETRIC Group auf MindSphere portiert werden beziehungsweise deren Portierung vorgesehen ist. Dies ist Teil einer Strategie, mit der Energieversorger die Vorteile datenbasierter Erkenntnisse mithilfe von Apps schnell und kostengünstig zur Steigerung ihres wirtschaftlichen Erfolgs nutzen können.

Franz Winterauer, Leiter Energy Insight EMEA der OMNETRIC Group, sagte: „Dieses Projekt wurde mit dem vorrangigen Ziel initiiert, vom Wandel in der Industrie zu profitieren und Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen. Mit der MindApp OMNETRIC Planning and Outage Intelligence erschließen sich Energieversorgern schnell die Vorteile der Netzdatenanalyse. Die cloudbasierte Applikation bietet den Kunden die Möglichkeit, mit ihren Daten zu spielen und durch die schnelle – oft automatische – Abfrage von DataSets schneller zu Ergebnissen zu gelangen. Die Agilität, die das cloudbasierte, **offene IoT-Betriebssystem** von Siemens bietet, ist der Grund, weshalb die OMNETRIC Group eine Partnerschaft mit Siemens bezüglich MindSphere eingegangen ist.“

Die Applikation OMNETRIC Planning and Outage Intelligence ist vom 8. Oktober 2017 an im MindSphere App Store erhältlich. Bei der European Utility Week in Amsterdam (3. bis 5. Oktober 2017) ist die Applikation bei einer Demonstration am Stand von Siemens in Aktion zu sehen.

Ansprechpartner für Journalisten

Julia Clarke

Phone: +44 7926 171 316; E-mail: [Julia.clarke@missive.co.uk](mailto:Julia.clarke@missive.co.uk)

Die OMNETRIC Group hat es sich zur Aufgabe gemacht, Energieversorgern die Ausschöpfung der Vorteile des digitalen Energiesystems zu ermöglichen, indem Betriebsaktivitäten (OT) und IT integriert und eine optimale Unterstützung der Geschäftsziele sichergestellt wird. Unser weltweites Team von IT-, Sicherheits- und Datenexperten verfügt über umfangreiche Erfahrungen aus der Industrie. Mit ihrer Unterstützung können unsere Kunden Wissen aus ihren Daten ziehen und so vom Wandel in der Industrie profitieren sowie neue Geschäftsmodelle verwirklichen. Wir sind ein von der Siemens AG und Accenture gegründetes Gemeinschaftsunternehmen und unterstützen unsere Kunden seit 2014 mit ideenreichen technischen Dienstleistungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.omnetricgroup.com](http://www.omnetricgroup.com).

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Energieerzeugungs- und Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2016, das am 30. September 2016 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 79,6 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2016 hatte das Unternehmen weltweit rund 351.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).